



Themendienst EUROPARC Deutschland
Dossier Ehrensache Natur
Berlin, 11. Februar 2011

Aktuell: Naturschutz ist Ehrensache

Das Freiwilligenprogramm von EUROPARC Deutschland bringt Menschen in der Natur zusammen

Das Jahr 2011 ist das Europäische Jahr der Freiwilligentätigkeit. Das stärkt die ehrenamtliche Mitarbeit auch in den Nationalen Naturlandschaften. Im Rahmen des Freiwilligenprogramms „Ehrensache Natur – Freiwillige in Parks“ von EUROPARC Deutschland helfen Menschen, die deutschen Schutzgebiete zu pflegen – unentgeltlich und engagiert.

Berlin. Über 2.900 Freiwillige und 107.000 Arbeitsstunden in einem einzigen Jahr – immer mehr Menschen setzen sich in ihrer Freizeit für den Erhalt der Natur ein. Damit die Hilfe auch dort ankommt, wo sie benötigt wird, koordinieren Fachleute in den Nationalen Naturlandschaften den Einsatz der freiwilligen Helferinnen und Helfer im Rahmen des Freiwilligenprogramms „Ehrensache Natur“ von EUROPARC Deutschland e.V.

Das Programm stellt mit einem spezifisch auf die Nationalparks, Naturparks und Biosphärenreservate zugeschnittenen Freiwilligenmanagement den organisatorischen Rahmen für den Einsatz der Freiwilligen in den Parks. Männer und Frauen, Schüler und Studenten, Auszubildende und Rentner können so entsprechend ihrer Wünsche und Fähigkeiten eingesetzt werden. EUROPARC Deutschland würdigt mit der professionellen Organisation der Helfer zugleich die große Bedeutung, die diese Menschen für die deutschen Schutzgebiete haben. „Der größte Wert der Nationalen Naturlandschaften sind neben der Natur selbst die vielen Menschen, die sich für sie begeistern“, so Guido Puhlmann, Vorsitzender von EUROPARC Deutschland. „Die wachsende Zahl an Freiwilligen zeigt, dass das Interesse an Kompetenz, Wissen und Verantwortung im Bereich Natur- und Umweltschutz weiter wachsen wird.“

Seit 2003 engagieren sich Freiwillige im Rahmen von „Ehrensache Natur“. Ihre Aufgaben reichen von der Wiesenmäh bis zur Umweltbildung und wer nicht selbst vor Ort sein kann, unterstützt die Schutzgebiete als eVolunteer beispielsweise mit Übersetzungsarbeiten. Ihre Motivation: Sie alle wollen ihre Gesellschaft ein Stück mitgestalten, etwa Sinnvolles tun. Junge Menschen nutzen ihre Freiwilligentätigkeit auch, um dazu zu lernen. Unternehmen dient der Einsatz zur Mitarbeiterbindung und Imagepflege. Seit 2009 sind durch ein Kooperationsprojekt mit der Bundesvereinigung Lebenshilfe auch Menschen mit geistiger Behinderung in der Natur aktiv. Sie sehen sich als selbstbewusste Bürgerinnen und Bürger, die nicht nur Hilfe erhalten wollen. Sie wollen auch selbst helfen.

Eingebunden in das europäische Grundtvig-Programm für lebenslanges Lernen ist die EUROPARC-Initiative „Ehrensache Natur“ inzwischen europaweit Vorreiter für den Austausch und die Vermittlung von Ehrenamtlichen geworden. Menschen aus ganz Europa nutzen ihre Chance, als Freiwillige das Leben der Menschen in ihrem Gastland auf besonders intensive Weise zu erfahren.

Kontakt: Vivian Kreft
Leiterin Kommunikation, EUROPARC Deutschland e.V.
Friedrichstr. 60, 10117 Berlin
tel: (030) 288 7882 20 fax: (030) 288 7882 16
email: vivian.kreft@europarc-deutschland.de

EUROPARC Deutschland ist die Dachorganisation der Nationalparks, Biosphärenreservate und Naturparks und wurde 1991 als nationale Sektion der EUROPARC Federation gegründet. Unter der Dachmarke „Nationale Naturlandschaften“ sind die 14 Nationalparks, 16 UNESCO-Biosphärenreservate und über 100 Naturparks in Deutschland vereint. Der Verein fördert die Entwicklung der Nationalen Naturlandschaften und bettet sie ein in den Kontext europäischer Naturräume.